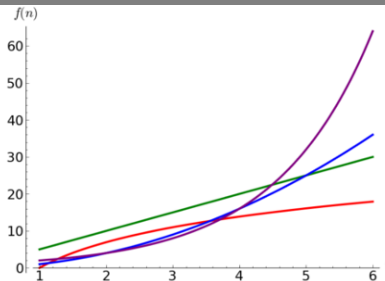


Tutorium Algorithmen 1

Simon Bischof (simon.bischof2@student.kit.edu) | 11. Juni 2013

INSTITUT FÜR THEORETISCHE INFORMATIK, PROF. SANDERS



```

function karatsuba(num1, num2)
if (num1 < 10) or (num2 < 10)
    return num1*num2
/* calculates the size of the numbers */
m = max(size(num1), size(num2))
low1, low2 = lower half of num1, num2
high1, high2 = higher half of num1, num2
/* 3 calls made to numbers approximately half the size */
z0 = karatsuba(low1, low2)
z1 = karatsuba((low1+high1), (low2+high2))
z2 = karatsuba(high1, high2)
return (z2*10^(m)) + ((z1-z2-z0) * 10^(m/2)) + (z0)
    
```

Geht wählen!

- Wahl des Studierendenparlaments und der Fachschaftsvorstände
- Keine Bindung an bestimmte Wahlurnen
- Noch bis Freitag, 14.6., 15:00 Uhr an den meisten Urnen; bis 16:00 Uhr in der Mensa

Gut:

- Mastertheorem
- Hashtabellen
- DAG

Weniger gut:

- unbeschränkte Felder
- rectMult
- Datenstrukturinvariante doppelt-verkettete Liste / Heap-Eigenschaft

- Folge $\langle e_1, e_2, \dots, e_n \rangle$ mit $e_1 \leq e_2 \leq \dots \leq e_n$
- wichtigste Funktion: $M.\text{locate}(k) = \text{address of min } \{e \in M \mid e \geq k\}$
- hier: sortierte, zyklische Liste mit Dummy ∞ + Navigationsdatenstruktur
- statische Variante: sortiertes Array

- Folge $\langle e_1, e_2, \dots, e_n \rangle$ mit $e_1 \leq e_2 \leq \dots \leq e_n$
- wichtigste Funktion: $M.\text{locate}(k) = \text{address of min } \{e \in M \mid e \geq k\}$
- hier: sortierte, zyklische Liste mit Dummy ∞ + Navigationsdatenstruktur
- statische Variante: sortiertes Array

- Folge $\langle e_1, e_2, \dots, e_n \rangle$ mit $e_1 \leq e_2 \leq \dots \leq e_n$
- wichtigste Funktion: $M.\text{locate}(k) = \text{address of min } \{e \in M \mid e \geq k\}$
- hier: sortierte, zyklische Liste mit Dummy ∞ + Navigationsdatenstruktur
- statische Variante: sortiertes Array

- Folge $\langle e_1, e_2, \dots, e_n \rangle$ mit $e_1 \leq e_2 \leq \dots \leq e_n$
- wichtigste Funktion: $M.\text{locate}(k) = \text{address of min } \{e \in M \mid e \geq k\}$
- hier: sortierte, zyklische Liste mit Dummy ∞ + Navigationsdatenstruktur
- statische Variante: sortiertes Array

- $O(\log n)$: insert, remove, update, locate
- $O(1)$: min, max
- $O(\log n + |\text{result}|)$: rangeSearch
- $O(n)$: (re)build
- Weitere Möglichkeiten: concat, split, rank, select, rangeSize, ...

- $O(\log n)$: insert, remove, update, locate
- $O(1)$: min, max
- $O(\log n + |\text{result}|)$: rangeSearch
- $O(n)$: (re)build
- Weitere Möglichkeiten: concat, split, rank, select, rangeSize, ...

- Blätter: Elemente der sortierten Folge
- innere Knoten: (k:Element, l:Teilbaum, r:Teilbaum)
- über l erreichbare Blätter haben Werte $\leq k$
- über r erreichbare Blätter haben Werte $> k$
- locate einfach zu implementieren

- Blätter: Elemente der sortierten Folge
- innere Knoten: (k:Element, l:Teilbaum, r:Teilbaum)
- über l erreichbare Blätter haben Werte $\leq k$
- über r erreichbare Blätter haben Werte $> k$
- locate einfach zu implementieren

- Blätter: Elemente der sortierten Folge
- innere Knoten: (k:Element, l:Teilbaum, r:Teilbaum)
- über l erreichbare Blätter haben Werte $\leq k$
- über r erreichbare Blätter haben Werte $> k$
- locate einfach zu implementieren

Gegeben sei ein binärer Suchbaum, der auch in den inneren Knoten Elemente speichert. Jeder Knoten habe drei Zeiger, zwei Kindzeiger und einen Zeiger auf den Elternknoten (u.U. sind einige davon Nullzeiger). Die Elemente sind jedoch nicht zusätzlich in einer Liste enthalten, d.h. das nächstgrößere Element kann nicht direkt gefunden werden. Es sei ein ∞ -Dummy enthalten.

- Implementiere $\text{find}(x)$, also eine Funktion die einen Schlüssel x nimmt und entweder das passende Element aus der Datenstruktur zurückgibt, oder \perp falls kein passendes Element enthalten ist. Die Laufzeit sollte in $O(\text{Baumtiefe})$ liegen.
- Implementiere $\text{locate}(x)$ wie aus der Vorlesung. Die Laufzeit sollte in $O(\text{Baumtiefe})$ liegen.
- Implementiere $\text{locate}(x)$ wie aus der Vorlesung. Die Baumknoten haben in diesem Fall aber keine Zeiger mehr auf ihre Elternknoten, und es soll nur $O(1)$ zusätzlicher Speicher verwendet werden. Die Laufzeit sollte in $O(\text{Baumtiefe})$ liegen.

- $O(\text{Höhe})$
- Balancierter Suchbaum: worst case $O(\log n)$
- Für entartete Bäume aber $O(n)$
- Sortieren mit binären Suchbäumen?

- $O(\text{Höhe})$
- Balancierter Suchbaum: worst case $O(\log n)$
- Für entartete Bäume aber $O(n)$
- Sortieren mit binären Suchbäumen?

- $O(\text{Höhe})$
- Balancierter Suchbaum: worst case $O(\log n)$
- Für entartete Bäume aber $O(n)$
- Sortieren mit binären Suchbäumen?

- $a \geq 2, b \geq 2a-1$
- Blätter wie vorher; allerdings gleiche Tiefe
- innere Knoten mit Ausgangsgrad $a..b$
- Wurzel hat Ausgangsgrad $2..b$ (1 für $\langle \rangle$)
- bei Ausgangsgrad d gibt es $d-1$ "Splitter"

- $a \geq 2, b \geq 2a-1$
- Blätter wie vorher; allerdings gleiche Tiefe
- innere Knoten mit Ausgangsgrad $a..b$
- Wurzel hat Ausgangsgrad $2..b$ (1 für $\langle \rangle$)
- bei Ausgangsgrad d gibt es $d-1$ "Splitter"

- Code siehe VL
- $\text{height} = h \leq 1 + \lfloor \log_a \frac{n+1}{2} \rfloor$
- Laufzeit $O(b \cdot \text{height})$
- Für $\{a, b\} \subseteq O(1)$ ist dies in $O(\log n)$

- Code siehe VL
- $\text{height}=h \leq 1 + \lfloor \log_a \frac{n+1}{2} \rfloor$
- Laufzeit $O(b \cdot \text{height})$
- Für $\{a, b\} \subseteq O(1)$ ist dies in $O(\log n)$

- Code siehe VL
- an der richtigen Stelle einfügen
- falls Knoten voll: spalten, Trennelement nach oben durchreichen
- evtl. rekursiv weiter

- Code siehe VL
- an der richtigen Stelle einfügen
- falls Knoten voll: spalten, Trennelement nach oben durchreichen
- evtl. rekursiv weiter

- Code siehe VL
- Element aus Blattliste löschen
- Splitter entfernen
- bei Unterlauf mit Nachbarknoten fusionieren (falls möglich)
- sonst balancieren

- Code siehe VL
- Element aus Blattliste löschen
- Splitter entfernen
- bei Unterlauf mit Nachbarknoten fusionieren (falls möglich)
- sonst balancieren

- Code siehe VL
- Element aus Blattliste löschen
- Splitter entfernen
- bei Unterlauf mit Nachbarknoten fusionieren (falls möglich)
- sonst balancieren